

Ok! Kids, los geht's

Kommt sie oder kommt sie nicht? Sie kommt! Schon zum Schuljahr 2009/2010 starten Erasmus-Kita, Krabbelgruppe und Grundschule.

Nach langem, zähen Ringen um die Erasmus-Bildungseinrichtung Offenbach hat die Stadt Anfang Dezember endlich ihren Segen für das Projekt gegeben - und damit den Startschuss für die Umbauarbeiten am alten Gesundheitsamt im Dreieichpark.

Jetzt heißt es: Ärmel hochkrepeln! Denn in nur wenigen Monaten soll aus dem sanierungsbedürftigen Gesundheitsamt eine Bildungsstätte für 100 Grundschüler, 75 Kindergarten- und 26 Krabbelkinder werden. Dafür wird die Stadtwerke Offenbach Holding die Federführung übernehmen und die Umbauarbeiten finanzieren. Bis zu 3,1 Mio Euro können dafür eingesetzt werden, die später über Mietzahlungen zurückfließen werden.

Engagement, das sich bezahlt macht

Es ist im Interesse vieler, dass sich das Erasmus-Bildungskonzept in Offenbach realisieren lässt. Jedoch nur das unbedingte Engagement weniger schafft die entscheidenden Voraussetzungen dafür.

So ist es denn auch dem monetären Einsatz eines Einzelnen zu verdanken, dass über einen grundsätzlichen, die Offenbacher Koalition entzweierenden Streitpunkt Konsens erzielt wurde. Denn mit seiner Ankündigung, die Erasmus Grundschule in den nächsten drei Jahren mit insgesamt 150.000 Euro zu unterstützen, fegte der Unternehmer Ingo Mayer finanzielle Bedenken von Teilen

Bildungseinrichtung Erasmus, das bedeutet vor allem drei Besonderheiten: Mehrsprachigkeit von Anfang an, Ganztagsbetreuung bis maximal 18:30 Uhr und reformpädagogische Ansätze im Umgang mit den Kindern. Verlässliche Betreuungszeiten sowie Ferienschlusszeiten von vier Wochen im Jahr ermöglichen zudem in idealer Weise die Verbindung von Familie und Beruf. Ein bewährtes Konzept, erdacht und erprobt von dem künftigen Träger, dem Verein Lehrerkooperative Frankfurt. Und ein Bildungskonzept mit Vorbildcharakter für andere Schulen.

Die Nachfrage nach Betreuungsplätzen in Krabbelgruppe, Kita und Grundschule ist jedenfalls schon jetzt riesengroß. Gut für die Offenbacher Kinder und gut für ganz Offenbach. Also: Los geht's!

von Laura Cisneros

der SPD vom Tisch. Neben Ingo Mayer sollte zudem noch ein weiterer Sponsor der ersten Stunde nicht unerwähnt bleiben, die ING-DiBa.

Von den Möbeln der Klassenräume über die Einrichtung einer kleinen Bibliothek bis zur Anschaffung von Musikinstrumenten und Sportgeräten, Investitionsmöglichkeiten finden sich allenthalben. Und auch das Finden von Sponsoren geht natürlich weiter. Denn je besser die Ausstattung der Schule, umso zufriedener und leistungsfreudiger die Kinder. Also: Weiter geht's!

von Manfred Greß

Liebe Eltern,

eine neue Kindertagesstätte mit angeschlossener einzügiger Grundschule für Kinder im Alter von null bis zehn Jahren wird 2009 im ehemaligen Gesundheitsamt im Dreieichring seine Pforten öffnen.



Nach dem Erasmuskonzept entsteht in freier Trägerschaft ein mehrsprachiges Bildungsangebot, inklusive Grundschule als Ganztagschule nach dem Offenbacher Modell.

Die neue Vielfalt in der Offenbacher Schullandschaft ist insbesondere dem Engagement der Aktiven im Elternverein zu verdanken, der IHK, dem staatlichen Schulamt, dem Verein Lehrerkooperative Frankfurt, dem Jugenddezernat und der Stadtwerke Offenbach Holding, die die baulichen Voraussetzungen schafft. Das richtungweisende Mehrsprachenkonzept konnte zahlreiche Förderer und Unterstützer gewinnen und führte schließlich zum großen „Schulterchluss für Bildung“ von Eltern, Wirtschaft, Jugendhilfe und Schulbehörden.

Den O.K. Kids wünsche ich für die weitere Arbeit viel Erfolg – und den zukünftigen Krabblern, Kindergartenkindern und Pennälern ein entspanntes und erfolgreiches Lernen. Das wird im vorgesehenen Lernkonzept, das Wissensvermittlung pädagogisch sinnvoll über den ganzen Tag verteilt, sicherlich gut gelingen!

Birgit Simon/Bürgermeisterin

Altes Gesundheitsamt – Neues Konzept



Foto: Anja Muggenburg, 1/2009

Es bleibt noch so einiges zu tun, damit aus dem altherwürdigen Gebäude des Gesundheitsamtes eine zeit- und kindgemäße Bildungseinrichtung werden kann.

Vorgesehen ist, dass im September 2009 Schule und Kindergarten ihren Betrieb aufnehmen und die ersten Kinder in dem umgebauten Gebäude spielen und lernen können. Die Stadtwerke Offenbach Holding GmbH (SOH) ist beauftragt, für diese Nutzung die baulichen Voraussetzungen zu schaffen. Für

Umbau und Sanierung können bis zu 3,1 Mio. Euro von der SOH, die Eigentümerin der Liegenschaft ist, aufgewendet werden. Derzeit arbeitet das Planungsteam der Stadtwerke in enger Abstimmung mit der Lehrkooperative an der konkreten Umbau- und Genehmigungsplanung.

Wir werden künftig an dieser Stelle laufend über den aktuellen Stand der Arbeiten berichten.

von Alexander Engel

Eltern werden initiativ

Seit seiner Gründung im Jahr 2007 erfreut sich die O.K. Kids Elterninitiative stetig wachsendem Interesse.

Und die Arbeit der mittlerweile 120 Mitglieder wird mit der offiziellen Entscheidung zu einem mehrsprachigen reformpädagogischen Bildungsangebot für Kinder in Offenbach belohnt. Ein Erfolg, den es zu feiern gilt und der für Rückenwind in der weiteren Arbeit sorgt. Denn natürlich sind die Aktivitäten der Elterninitiative jetzt nicht beendet. Ganz im Gegenteil. Ideen sammeln, Konzepte erarbeiten, mit Verantwortlichen diskutieren. Jetzt geht es weiter mit der Suche nach Sponsoren und Kooperationspartnern. Wer die Arbeit der Elterninitiative aktiv unterstützen möchte, findet detaillierte Infos auf der O.K. Kids Homepage und ist herzlich willkommen bei den regelmäßigen öffentlichen Infoveranstaltungen und Mitgliederversammlungen. Aktuelle Termine dazu finden Sie unter www.ok-kids.de.

von Manfred Greß

Wichtige Infos zur Schul-Anmeldung

Zur Anmeldung eines Kindes an der Erasmus-Grundschule für das Schuljahr 2009/2010 sind einige wichtige Infos unabdingbar:

Die Anzahl an Schulplätzen ist begrenzt. Bitte beachten Sie daher, dass die Anmeldung schnellstmöglich, idealerweise bis zum 28. Februar 2009 erfolgen sollte. Im März 2009 entscheidet der Schulträger über eine mögliche Schulaufnahme und wird dann ggf. die Familien zu einem Elterngespräch und einer Schuleignungsprüfung einladen. Bis Mitte April erhalten die Eltern eine Mitteilung über das Anmeldeergebnis.

Sofern Sie eine positive Mitteilung erhalten, ist der Schulvertrag bis zum 30.4.2009 unterzeichnet einzusenden. Bitte beachten Sie hierbei besonders, dass mit Unterzeichnung des Schulvertrages die sofortige Zahlung eines zinslosen Darlehens von 1.500 Euro pro Kind für vier Jahre fällig wird.

Mit Zusage zur Schule ist eine Mitgliedschaft in der Elterninitiative O.K. Kids e.V. verbindlich.

Mehr dazu auf der [ok-kids Homepage: www.ok-kids.de](http://www.ok-kids.de).

Mehr dazu auf der [ok-kids Homepage: www.ok-kids.de](http://www.ok-kids.de).

Die ausführlichen Infos sind als Anhang auch Bestandteil des Anmeldeformulars unter: www.ok-kids.de/downloads

von Gaby Ristau

Impressum

Herausgeber:
OK Kids e.V.

Kontakt: info@okkids.de

Fragen, Anregungen, Kritik zum Newsletter an Manfred Greß:

gresstext@web.de